



Rendsburg, 16.09.2009

Presseinformation

Das beste Internationale Achterfeld startet beim E.ON Hanse Cup 2009 auf dem Nord-Ostsee-Kanal – Sponsoring-Vertrag mit E.ON Hanse verlängert

Vom 2. bis zum 4. Oktober 2009 erwartet Schleswig-Holstein in diesem Jahr das größte Rudersportfest Deutschlands: Denn zum neunten Mal startet der E.ON Hanse Cup auf dem Nord-Ostsee-Kanal in und um Rendsburg. Mit dabei sind Weltmeister Deutschland, Vizeweltmeister Kanada, die Athleten aus den Niederlanden (WM-Bronze), Großbritannien (WM-Fünfter) und die USA.

„Wir haben auch in diesem Jahr ein ganz besonderes Ruderspektakel mit einem tollen Programm vorbereitet“, so die Veranstalter Wolfgang Berndt, Florian Berndt, Olaf Walter und Jochen von Allwörden. „Es wird wieder spannend für die rund 150.000 Zuschauer.“ Neben dem Auftritt der weltbesten Ruderer gibt es ein buntes Breitensportprogramm mit vielen Neuheiten, eine Hafenmeile mit besonderen Akzenten für Kinder sowie ein vielseitiges Open-Air-Programm vom Norddeutschen Rundfunk. Die Schirmherrschaft für den E.ON Hanse Cup hat der Ministerpräsident des Landes Schleswig-Holstein Peter Harry Carstensen übernommen.

„Wir sind sehr stolz darauf, mit den teilnehmenden Achtern die Top-Mannschaften der Welt in Rendsburg präsentieren zu können“, so die sportlichen Koordinatoren Wolfgang und Florian Berndt, die über die ganze Saison Kontakt zu den Teams halten. Sie wissen, welchen hohen Stellenwert der E.ON Hanse Cup bei den Top-Athleten hat. „Bei keiner Veranstaltung werden die Ruderer so unterschiedlich gefordert, aber auch auf keiner Veranstaltung so gefeiert wie in Rendsburg. In Ruderkreisen spricht man deshalb schon vom „Spirit von Rendsburg“, so Berndt.

Eine Veranstaltung dieser Größenordnung braucht starke Partner wie die E.ON Hanse AG, deren Vorstandsvorsitzender Hans-Jakob Tiessen erklärte: „Ich freue mich, Ihnen gleich zu Anfang eine sehr schöne Mitteilung machen zu können: Wir werden unmittelbar nach dieser Pressekonferenz zusammen mit der Canal-Cup Projekt GmbH den Vertrag für das nächste Jahr unterschreiben, und zwar mit einer Option für weitere zwei Jahre. Damit wollen wir ganz bewusst ein Signal setzen. Denn die

E.ON Hanse AG steht zu ihrer Verantwortung für die Region und für Schleswig-Holstein - das auch und gerade in wirtschaftlich schwierigen Zeiten.“

„Ohne die hervorragende Unterstützung unseres Titelsponsors E.ON Hanse und der weiteren Partner sowie Medienpartner ist eine Realisierung dieser Veranstaltung nicht denkbar“, erklären die Veranstalter. „Wir danken unserem Titelsponsor E.ON Hanse für das hervorragende Engagement.“

Wir bedanken uns bei unseren Premiumpartnern, der DAMP Holding AG und der Dithmarscher Brauerei. Und wir freuen uns über das partnerschaftliche Engagement der Stadtwerke Rendsburg und die Unterstützung vor Ort. Mit den Hobby-Wohnwagenwerken, dem Engagement der Wirtschaftsförderungsgesellschaft des Kreises Rendsburg-Eckernförde und der Stadt Rendsburg und dem Audi-Shuttledienst der KATH Gruppe sowie der Sparkasse Mittelholstein wird die regionale Verankerung dokumentiert. Das wird auch besonders unterstrichen durch die neue Partnerschaft mit der REpower Systems AG.

„Ohne die Medienpartner, der Schleswig-Holsteinische Zeitungsverlag und der Norddeutsche Rundfunk, die von Anfang an ebenfalls die Idee und die Besonderheit der Veranstaltung unterstützt haben, ist eine Veranstaltung mit weit über die Region ausstrahlender Wirkung nicht zu machen“, so von Allwörden. Auch in diesem Jahr ist der NDR live dabei, wenn die internationalen Achter beim härtesten Ruderrennen der Welt an den Start gehen. Am Sonntag, 4. Oktober, überträgt das NDR Fernsehen von 13.45 Uhr bis 15.15 Uhr in der Sendung „Sportclub live“ das Rudersportereignis. Das „Schleswig-Holstein Magazin“ berichtet im NDR Fernsehen von Freitag, 2. Oktober, bis Sonntag, 4. Oktober, täglich um 19.30 Uhr über die Regatten und das Treiben im Rendsburger Kreishafen. Auch im Hörfunkprogramm der NDR 1 Welle Nord dreht sich das ganze Wochenende alles um den E.ON Hanse Cup. Die Besucherinnen und Besucher des Rendsburger Kreishafens dürfen sich von Freitag bis Sonntag auf ein umfangreiches Bühnenprogramm freuen. NDR 1 Welle Nord und das „Schleswig-Holstein Magazin“ holen Hot Chocolate und die Hot Banditoz nach Rendsburg. Für N-JOY kommt Soul-Stimme Max Mutzke auf die Bühne im Kreishafen. Der Schleswig-Holsteinische Zeitungsverlag, sh:z, berichtet ebenfalls in all seinen Ausgaben und in Schleswig-Holstein am Sonntag landesweit.

„Wir sind außerdem sehr dankbar, dass die Wasser- und Schifffahrtsämter Kiel-Holtenau und Brunsbüttel mit einer herausragenden Koordinierungsleistung und Schiffslenkung den E.ON Hanse Cup wieder möglich machen – so auch die kurzfristig ins Programm genommenen Ruderaktivitäten“, bedankt sich von Allwörden. „Dabei geht es nicht allein um den Rudermarathon auf der 12,7 Kilometer langen Strecke von Breiholz bis zur Rendsburger Eisenbahnhochbrücke. Es sind auch die vielen Wassersportaktivitäten im Rendsburger Kreishafen, die stattfinden werden. Auch die Unterstützung des Kreishafens und insbesondere der Kreishafenbetriebe, die die Lagerflächen und den Hafen freigeben, mache erst ein Veranstaltungsgelände möglich. „Wer jetzt in den Kreishafen geht, glaubt nicht, dass dort der E.ON Hanse Cup stattfinden kann“, erklärt von Allwörden.

Verantwortlich: Jochen von Allwörden
Canal-Cup Projekt GmbH
Tel.: 0431 / 57 00 50 - 45
www.eonhansecup.de